



POLISSE

Regie	Maiwenn
Mit	Maiwenn, Joey Starr, Marina Foïs, Karin Viard, Nicolas Duvauchelle, Riccardo Scamarcio, Anthony Delon, Laurent Bateau, Emmanuelle Bercot
Land, Jahr	-,2011
Kinostart	17.11.2011
Format, Dauer	Flat - 1:1.85, 127 Minuten
Suisa-Nr.	1008.398
Homepage	https://frenetic.ch/de/katalog/detail/polisse-822/

Maiwenns Publikums- und Presseliebling von Cannes schildert auf ebenso bewegende wie packende Weise den Alltag einer Einheit der Jugendschutzpolizei in Paris.

Inhalt

Wovon der Rest der Gesellschaft noch nicht einmal etwas ahnt - für die Polizisten, die in der Pariser Einheit für Jugendschutz arbeiten, sind die dunklen Geheimnisse, die sich in Familien aller Schichten verbergen, Arbeitsalltag. Die Frauen und Männer der von Balloo (Frédéric Pierrot) geleiteten Abteilung bilden eine verschworene Gemeinschaft: Die Freundinnen Nadine (Karin Viard) und Iris (Marina Foïs), der aufbrausende Fred (Joey Starr), der Macho Bamako (Arnaud Henriot), der intellektuelle Schlaumeier Gabriel (Jérémy Elkaim) und die anderen – sie alle verbindet eine unglaubliche Hingabe an den Job, ein chaotisches Privatleben, Mitgefühl für die Opfer und eine herzliche Abneigung gegen den Bürokraten Beauchard (Wladimir Yordanoff), den Chef der Dienststelle. Als Beauchard – als PR-Maßnahme – einer Fotografin (Maiwenn) gestattet, die Arbeit der Jugendschützer zu begleiten, verändert sich das Gleichgewicht der Truppe. Fred lehnt die Anwesenheit der Fotografin Melissa strikt ab, doch dann ist es ausgerechnet er, der nach einem traumatischen Erlebnis im Job die Nähe zu Melissa sucht...

Festivals

Cannes 2011 - Competition / Prix du Jury

Pressestimmen

Maiwenn schuf ein Meisterstück des cinéma vérité. Wuchtig, emotionales Sozialdrama. -- DIE WELTWOCHE Herausragendes Schauspieler-Ensemble. Atmosphärisch dichtes, überaus spannendes und rasant erzähltes Drama. -- 20 MINUTEN POLISSE – ein kraftvoller Film! -- NZZ Joeystarr erspielt sich hier eine Leinwandpräsenz, die an die explosiven Anfänge von Russell Crowe erinnert. -- NZZ Schauspielerische Brillanz – die Darsteller überzeugen so sehr, dass man im Kinosaal mehrfach vergisst, dass man einen Spielfilm schaut und keine Dokumentation. -- BASLER ZEITUNG Einfühlungsvermögen macht POLISSE zu einem Sturzbach der Gefühle, ohne dass er darüber jemals zu Gefühlskino wird. -- SPIEGEL ONLINE POLISSE besitzt bei all dem Hässlichen, von dem der Film zu berichten hat, eine Schönheit, die aus seinem Streben nach Wahrhaftigkeit stammt. -- SPIEGEL ONLINE Emotionale Achterbahnfahrt mit Humor. -- NEWSNETZ Eine starke Schauspielerriege. Joeystarr brilliert in seiner bisher komplexesten Filmrolle. Maiwenn ist mit POLISSE ein grosser Wurf gelungen, der zurecht den Jurypreis in Cannes erhielt. Nur selten ist französisches Kino derart intensiv und schlägt mit einer solchen Wucht in die Magengegend -- BERNER ZEITUNG Aufwühlendes, ausgezeichnetes Sozio-Drama, das unter die Haut geht. -- BLICK Der Topfilm der Woche. Das Dokudrama von Maiwenn geht tief unter die Haut. -- TAGBLATT DER STADT ZÜRICH Ein wunderbarer Ensemblefilm voller Menschlichkeit -- TV8 Ein aussergewöhnlicher Film mit einer aussergewöhnlichen Regie. -- PURE PEOPLE Mit diesem Film reiht sich Maiwenn unter die ganz Grossen ein. -- RFI Ein Film, der unter die Haut geht. -- LE PARISIEN Der Film trägt ihre Handschrift: lebhaft, lustig, kraftvoll – ein Muss. -- LE FIGARO Ein anspruchsvolles Werk mit Top-Schauspielern (...) Maiwenn sorgt für frischen Wind in der Croisette ... -- ALLOCINÉ